

Asphaltmischwerk Vetschau

Schlagwörter: [Fabrikgelände](#)

Fachsicht(en): [Denkmalpflege](#)

Gemeinde(n): [Kolkwitz, Vetschau / Spreewald](#)

Kreis(e): [Oberspreewald-Lausitz, Spree-Neiße](#)

Bundesland: [Brandenburg](#)



Asphaltmischwerk Vetschau
Fotograf/Urheber: Kaja Boelcke



Eine Asphaltmischanlage ist eine Anlage zur Herstellung von Asphalt. In der Nähe des ehemaligen Kohlekraftwerks Vetschau befindet sich eine solche Mischanlage, die eine wichtige Rolle für die Infrastruktur spielt. Hier werden die benötigten Materialien wie Bitumen, Zuschlagstoffe und Füllstoffe zu hochwertigem Asphalt vermischt. Einer dieser Füllstoffe kann Braunkohlestaub sein. Dieser wird dann als Bindemittlersatz eingesetzt, um die Qualität des Asphalts zu verbessern, indem er dessen Dichte und Stabilität erhöht.

Die Asphaltmischanlage in Vetschau wurde spätestens in den 1990er Jahren errichtet (Luftbild 1992-1997). Möglicherweise steht eine frühere Entstehung im Zusammenhang mit dem Kraftwerk Vetschau und der Verwendung von Braunkohlestaub aus den dortigen Anlagen.

Datierung:

- --

Quellen/Literaturangaben:

- Nach Angaben des Lageplans des Asphaltmischerks Vetschau.

BKM-Nummer: 32002941

Asphaltmischwerk Vetschau

Schlagwörter: Fabrikgelände

Ort: Eichow | Vetschau/Spreewald

Fachsicht(en): Denkmalpflege

Erfassungsmaßstab: Keine Angabe

Erfassungsmethoden: Übernahme aus externer Fachdatenbank

Koordinate WGS84: 51° 46 21,24 N: 14° 06 23,13 O / 51,77257°N: 14,10643°O

Koordinate UTM: 33.438.345,88 m: 5.736.120,70 m

Koordinate Gauss/Krüger: 5.438.457,24 m: 5.737.971,03 m

Empfohlene Zitierweise

Urheberrechtlicher Hinweis: Der hier präsentierte Inhalt steht unter der freien Lizenz dl-by-de/2.0 (Namensnennung). Die angezeigten Medien unterliegen möglicherweise zusätzlichen urheberrechtlichen Bedingungen, die an diesen ausgewiesen sind.

Empfohlene Zitierweise: „Asphaltmischwerk Vetschau“. In: KuLaDig, Kultur.Landschaft.Digital.
URL: <https://www.kuladig.de/Objektansicht/BKM-32002941> (Abgerufen: 6. Juni 2026)

Copyright © LVR



RheinlandPfalz

